Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke

Band: 54 (1963)

Heft: 20

Rubrik: Energie-Erzeugung und -Verteilung : die Seiten des VSE

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Richtigstellung

In unserem Geschäftsbericht 1962 [Bull. des SEV, «Seiten des VSE» 54(1963)16] ist uns im Kapitel 4, Seite 679 ein Irrtum unterlaufen, indem gemeldet wurde, dass die *Militärkommission für Elektrizitätsfragen* im Berichtsjahr keine Sitzung abhielt. Tatsächlich fanden jedoch *zwei* Sitzungen dieser Kommission statt.

Wir bitten unsere Leser um Entschuldigung.

Aus dem Kraftwerkbau

Kraftwerk-Erweiterung in Erstfeld

Mitte August fand in Erstfeld die Einweihung des gemeindeeigenen Kraftwerkes «Bocki II» statt.

Das Kraftwerk «Bocki II» umfasst ein Ausgleichsbecken mit 31 000 m³ Nutzinhalt auf dem Waldnachter Boden und einen 1600 m langen Stollen, der das Wasser zum Wasserschloss oberhalb Bocki führt. Das Maschinenhaus wurde mit einer neuen Maschinengruppe 8300 PS ausgestattet. Die Jahresproduktion des ganzen Werkes Bocki I und II wird sich auf 32 Millionen kWh, wovon 26 Millionen kWh auf das neue Werk «Bocki II» enfallen, belaufen.

Das neue Unterwerk Holligen des EW Bern

Um der immer noch stark steigenden Nachfrage nach elektrischer Energie genügen zu können, musste das Elektrizitätswerk der Stadt Bern die Einspeisungen des 6 kV-Verteilnetzes durch einen neuen 150 kV-Stützpunkt verstärken. So wurde im Westen der Stadt, in einem Dreieck zwischen den Bahnlinien Bern—Neuenburg und Gürbetal, weit von den Wohnhäusern, das Unterwerk Holligen erstellt. Die 150 kV-Freiluftanlage ist durch eine Kabelschlaufe an die bestehende Freileitung Mühleberg-Bickingen angeschlossen. Über zwei Transformatoren von je 25 MVA wird die 6 kV-Verteilanlage beliefert in welcher, ab nächstem Winter, auch das Fernheizkraftwerk einspeisen wird. Das Unterwerk wird von der Kommandostelle Monbijou aus ferngesteuert.

Einweihung des Kraftwerkes Ual da Mulin

Anfangs Juli 1963 ist das von der Gemeinde Flims erstellte Kraftwerk Ual da Mulin offiziell dem Betreib übergeben worden. Mit einer maximal möglichen Leistung ab Generator von 2,55 MW wird die Zentrale im Mittel jährlich 16,6 GWh erzeugen, wovon 5,6 GWh im Winter- und 11,0 GWh im Sommerhalbjahr.

Wirtschaftliche Mitteilungen

Erstes schwedisches Atomkraftwerk kritisch

Der Reaktor des ersten schwedischen Atomkraftwerkes in der Nähe von Stockholm ist kürzlich kritisch geworden. Die Anlage, die zur Zeit in Versuchsbetrieb steht, wird anfangs nächsten Jahres 10 MW elektrische Leistung und 55 MW Wärme für die Fernheizung einer Vorstadt von 30 000 Einwohnern liefern.

Als Spaltstoff wird naturreines Uran verwendet und als Moderator schweres Wasser. Das Projekt wurde vor fünf Jahren von der schwedischen Atomkraftgesellschaft aufgenommen und in Zusammenarbeit mit verschiedenen schwedischen Firmen verwirklicht.

Aus den Geschäftsberichten schweizerischer Elektrizitätswerke

(Diese Zusammenstellungen erfolgen zwanglos in Gruppen zu vieren und sollen nicht zu Vergleichen dienen)

Man kann auf Separatabzüge dieser Seite abonnieren

	Elektrizitätswerk Arbon Arbon		Elektrizitätswerk Basel Basel		Elektrizitätswerk der Landschaft Davos Davos-Platz		Elektrizitätswerk der Stadt Schaffhausen Schaffhausen	
	1962	1961	1962	1961	1962	1961	1962	1961
1. Energieproduktion . . . kWh	—	—	154 040 200	161 306 000	**7 539 600**	8 401 300	**35 762 000**	37 912 000
2. Energiebezug . . . . . kWh	**60 217 500**	56 901 500	814 587 980	847 387 580	**30 194 850**	28 171 450	**96 515 000**	57 949 000
3. Energieabgabe . . . . . kWh	**59 002 977**	56 016 808	901 769 664	950 768 050	**37 734 450**	36 572 750	132 273 000	95 403 000
4. Gegenüber Vorjahr . . . %	**+ 5,3**	+ 4,2	**— 5,2**	+ 2,7	**+ 3,18**	+ 1,49	**38,7**	21,6
5. Davon Energie zu Abfallpreisen . . . . . kWh	—	—	**38 481 600**	55 742 570	—	515 300	**4 000**	57 000 29 000
11. Maximalbelastung . . . kW	**14 680**	14 580	**231 800**	226 700	**9 545**	8 665	**29 600**	
12. Gesamtanschlusswert . . kW	[1])	[1])	**916 491**	870 156	**56 340**	53 820	**173 881**	167 309
13. Lampen . . . . . Zahl			**1 469 000**	1 408 000	**95 100**	91 800	**273 885**	262 650
13. Lampen . . . . . kw			**75 000**	71 600	**5 030**	4 880	**12 108**	12 016
14. Kochherde . . . . . Zahl			**28 029**	26 277	**3 021**	2 695	**4 058**	3 715
14. Kochherde . . . . . kw			**209 077**	195 669	**21 240**	19 120	**28 236**	25 637
15. Heisswasserspeicher . . Zahl			**43 448**	43 035	**2 153**	2 088	**5 272**	5 032
15. Heisswasserspeicher . . kw			**100 346**	98 621	**6 355**	6 205	**9 802**	9 347
16. Motoren . . . . . Zahl			**86 509**	80 827	**4 235**	4 144	**20 741**	19 610
16. Motoren . . . . . kw			**209 977**	196 899	**4 360**	4 320	**55 995**	54 718
21. Zahl der Abonnemente	**4 810**	4 635	**165 509**	162 727	**3 010**	2 630	**13 550**	12 890
22. Mittl. Erlös p. kWh Rp./kWh			**5,8**	5,3	**8,94**	8,51	**6,8**	7,2
Aus der Bilanz:								
31. Aktienkapital . . . . . Fr.	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Obligationenkapital . . . »	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Genossenschaftsvermögen »	—	—	—	—	—	—	—	—
34. Dotationskapital . . . . . »	—	—	**68 947 845**	60 498 758	—	—	**3 100 000**	3 454 032
35. Buchwert Anlagen, Leitg. »	**4 039 846**	4 198 939	**36 800 001**	27 500 001	**4 030 019**	4 348 018	**1 333 486**	1 500 000
36. Wertschriften, Beteiligung »	**290 000**	290 000	**57 490 000**	60 510 000	**993 400**	993 400	—	—
37. Erneuerungsfonds . . . . »	**215 000**	209 293	**19 807 468**	19 007 468	**1 130 000**	747 000	—	—
Aus Gewinn- und Verlustrechnung:								
41. Betriebseinnahmen . . . . Fr.	**3 730 620**	2 559 259	**52 423 151**	50 859 989	**3 493 817**	3 521 038	**8 556 899**	6 547 627
42. Ertrag Wertschriften, Beteiligungen . . . . . »	—	—	**3 360 863**	3 288 552	**30 825**	31 525	**9 422**	1 670
43. Sonstige Einnahmen . . . »	—	—	**908 152**	833 511	**21 738**	20 187	**117 017**	90 561
44. Passivzinsen . . . . . »	**130 877**	143 359	**1 870 355**	1 896 334	**255 252**	257 783	**118 243**	92 599
45. Fiskalische Lasten . . . . »	—	—	**524 653**	509 658	**4 625**	5 196	**72 000**	72 000
46. Verwaltungsspesen . . . . »	**162 869**	159 519	**6 600 342**	6 066 510	—	—	**796 910**	686 163
47. Betriebsspesen . . . . . »	**133 376**	125 353	**8 020 559**	7 310 663	**507 070**	449 406	**1 117 169**	1 400 023
48. Energieankauf . . . . . »	**2 646 420**	2 532 790	**21 519 796**	21 575 697	**902 230**	842 948	**4 267 460**	2 587 961
49. Abschreibg., Rückstell'gen »	**599 078**	560 237	**9 656 461**	9 373 190	**1 312 850**	1 553 000	**1 305 921**	801 113
50. Dividende . . . . . »	—	—	—	—	—	—	—	—
51. In %	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Abgabe an öffentliche Kassen . . . . . »	**58 000**	38 000	**8 500 000**	8 250 000	**320 000**	270 000	**1 000 000**	1 000 000
Übersicht über Baukosten und Amortisationen:								
61. Baukosten bis Ende Berichtsjahr . . . . . Fr.	**7 012 611**	6 980 650	138 505 695	125 161 286	**593 000**	570 000	**24 967 091**	23 763 658
62. Amortisationen Ende Berichtsjahr . . . . . »	**2 972 765**	2 781 711	101 705 694	97 661 285	**593 000**	570 000	**23 633 605**	22 263 658
63. Buchwert . . . . . »	**4 039 846**	4 198 939	**36 800 001**	27 500 001	—	—	**1 333 486**	1 500 000
64. Buchwert in % der Baukosten	**57,6**	60,15	**26,6**	22,0	—	—	**5,4**	6,3

[1]) Keine Erhebungen

Erzeugung und Abgabe elektrischer Energie durch die schweizerischen Elektrizitätswerke der Allgemeinversorgung

Mitgeteilt vom Eidgenössischen Amt für Energiewirtschaft und vom Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke

Die Statistik umfasst die Erzeugung der Elektrizitätswerke für Stromabgabe an Dritte. Nicht inbegriffen ist also die Erzeugung der bahn- und industrieeigenen Kraftwerke für den eigenen Bedarf.

Monat	Energieerzeugung und Bezug											Speicherung				Energieausfuhr	
	Hydraulische Erzeugung		Thermische Erzeugung		Bezug aus Bahn- und Industrie-Kraftwerken		Energieeinfuhr		Total Erzeugung und Bezug		Veränderung gegen Vorjahr	Energieinhalt der Speicher am Monatsende		Änderung im Berichtsmonat – Entnahme + Auffüllung			
	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63		1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63
	in Millionen kWh										%	in Millionen kWh					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Oktober	1321	1503	19	27	43	44	272	342	1655	1916	+15,8	3425	3650	– 289	— 730	251	363
November . . .	1306	1365	21	39	37	45	320	484	1684	1933	+14,8	2877	2921	– 548	— 729	224	289
Dezember . . .	1374	1256	8	22	35	42	239	637	1656	1957	+18,2	2442	2227	– 435	— 694	195	261
Januar	1431	1228	4	33	40	42	198	715	1673	2018	+20,6	1869	1488	– 573	— 739	205	250
Februar	1311	978	3	43	31	45	214	658	1559	1724	+10,6	1250	877	– 619	— 611	183	169
März	1374	1025	8	31	37	41	304	637	1723	1734	+ 0,6	587	563	– 663	— 314	182	194
April.	1337	1344	3	1	35	28	264	268	1639	1641	+ 0,1	454	518	– 133	— 45	273	219
Mai	1608	1769	4	1	37	41	97	82	1746	1893	+ 8,4	696	935	+ 242	+ 417	342	432
Juni	1799	1984	1	1	47	53	62	57	1909	2095	+ 9,7	1939	2545	+1243	+1610	512	640
Juli	1726	2108	1	1	58	63	99	32	1884	2204	+17,0	3168	4114	+1229	+1569	478	693
August	1734		1		50		173		1958			4313		+1145		557	
September . . .	1469		2		42		259		1772			4380[4]		+ 67		389	
Jahr	17790		75		492		2501		20858							3791	
Okt.... März . .	8117	7355	63	195	223	259	1547	3473	9950	11282	+13,4			–3127	–3817	1240	1526
April... Juli . .	6470	7205	9	4	177	185	522	439	7178	7833	+ 9,1			+2581	+3551	1605	1984

Monat	Verteilung der Inlandabgabe												Inlandabgabe inklusive Verluste				
	Haushalt, Gewerbe und Landwirtschaft		Allgemeine Industrie		Elektrochemie, -metallurgie und -thermie		Elektrokessel[1]		Bahnen		Verlust und Verbrauch der Speicherpumpen[2]		ohne Elektrokessel und Speicherpump.		Veränderung gegen Vorjahr[3] %	mit Elektrokessel und Speicherpump.	
	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63		1961/62	1962/63
	in Millionen kWh																
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Oktober	665	723	277	304	209	238	4	2	82	96	167	190	1382	1532	+10,9	1404	1553
November . . .	699	769	282	310	225	267	1	1	86	105	167	192	1449	1628	+12,4	1460	1644
Dezember . . .	736	820	266	297	207	263	4	2	85	122	163	192	1452	1676	+15,4	1461	1696
Januar	739	864	274	314	205	262	4	2	86	123	160	203	1461	1749	+19,7	1468	1768
Februar	683	751	261	286	195	231	2	1	84	104	151	182	1371	1536	+12,0	1376	1555
März	742	731	284	280	244	242	5	1	105	110	161	176	1531	1516	— 1,0	1541	1540
April.	641	670	246	260	237	253	7	4	90	84	145	151	1346	1406	+ 4,5	1366	1422
Mai	661	688	265	272	216	215	20	13	71	74	171	199	1360	1410	+ 3,7	1404	1461
Juni	612	640	252	256	193	193	49	44	72	80	219	242	1283	1342	+ 4,6	1397	1455
Juli	614	641	252	256	201	203	47	61	81	94	211 (58)	256 (76)	1301	1374	+ 5,6	1406	1511
August	618		252		197		36		82		216		1303			1401	
September . . .	648		269		208		10		79		169		1348			1383	
Jahr	8058		3180		2537		189		1003		2100 (291)		16587			17067	
Okt.... März . .	4264	4658	1644	1791	1285	1503	20	9	528	660	969 (44)	1135 (110)	8646	9637	+11,5	8710	9756
April... Juli . .	2528	2639	1015	1044	847	864	123	122	314	332	746 (160)	848 (195)	5290	5532	+ 4,6	5573	5849

[1]) Mit einer Anschlussleistung von 250 kW und mehr und mit brennstoffgefeuerter Ersatzanlage.
[2]) Die in Klammern gesetzten Zahlen geben den Verbrauch für den Antrieb von Speicherpumpen an.
[3]) Kolonne 15 gegenüber Kolonne 14.
[4]) Speichervermögen Ende September 1962: 4830 Millionen kWh.

Gesamte Erzeugung und Verwendung elektrischer Energie in der Schweiz

Mitgeteilt vom Eidgenössischen Amt für Energiewirtschaft

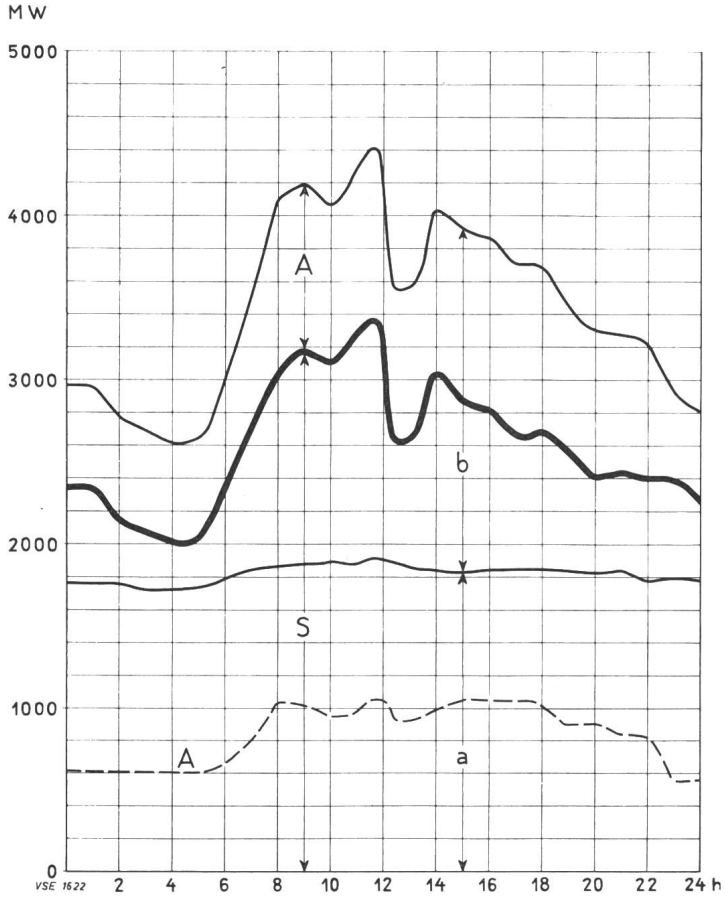
Die nachstehenden Angaben beziehen sich sowohl auf die Erzeugung der Elektrizitätswerke der Allgemeinversorgung wie der bahn- und industrieeigenen Kraftwerke.

Monat	Energieerzeugung und Einfuhr									Speicherung				Energieausfuhr		Gesamter Landesverbrauch	
	Hydraulische Erzeugung		Thermische Erzeugung		Energieeinfuhr		Total Erzeugung und Einfuhr		Veränderung gegen Vorjahr	Energieinhalt der Speicher am Monatsende		Änderung im Berichtsmonat – Entnahme + Auffüllung					
	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63		1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63
	in Millionen kWh								%	in Millionen kWh							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Oktober	1601	1760	28	38	280	354	1909	2152	+12,7	3765	3963	– 308	– 776	284	388	1625	1764
November . . .	1495	1544	33	52	331	499	1859	2095	+12,7	3174	3192	– 591	– 771	236	314	1623	1781
Dezember . . .	1585	1409	20	34	246	648	1851	2091	+13,0	2705	2448	– 469	– 744	208	280	1643	1811
Januar	1633	1373	17	48	202	728	1852	2149	+16,0	2066	1652	– 639	– 796	217	268	1635	1881
Februar	1478	1111	16	59	216	669	1710	1839	+ 7,5	1379	974	– 687	– 678	197	187	1513	1652
März	1546	1156	20	46	304	654	1870	1856	– 0,7	648	622	– 731	– 352	199	210	1671	1646
April.	1551	1537	12	12	265	281	1828	1830	+ 0,1	480	564	– 168	– 58	296	237	1532	1593
Mai	1965	2120	12	10	98	83	2075	2213	+ 6,7	742	1011	+ 262	+ 447	388	475	1687	1738
Juni	2206	2389	7	9	62	59	2275	2457	+ 8,0	2098	2771	+1356	+1760	574	705	1701	1752
Juli	2146	2539	8	9	99	32	2253	2580	+14,0	3443	4424	+1345	+1653	546	764	1707	1816
August	2139		7		173		2319			4669		+1226		615		1704	
September . . .	1809		8		264		2081			4739[2]		+ 70		429		1652	
Jahr	21154		188		2540		23882							4189		19693	
Okt.... März . .	9338	8353	134	277	1579	3552	11051	12182	+10,2			–3425	–4117	1341	1647	9710	10535
April... Juli . . .	7868	8585	39	40	524	455	8431	9080	+ 7,7			+2795	+3802	1804	2181	6627	6899

Monat	Verteilung des gesamten Landesverbrauches														Landesverbrauch ohne Elektrokessel und Speicherpumpen		Veränderung gegen Vorjahr
	Haushalt, Gewerbe und Landwirtschaft		Allgemeine Industrie		Elektrochemie, -metallurgie und -thermie		Elektrokessel[1]		Bahnen		Verluste		Verbrauch der Speicherpumpen				
	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	1961/62	1962/63	
	in Millionen kWh																%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Oktober	682	740	308	331	314	341	5	3	125	135	172	194	19	20	1601	1741	+ 8,7
November . . .	716	787	313	337	276	306	2	2	128	133	178	201	10	15	1611	1764	+ 9,5
Dezember . . .	753	839	299	324	260	283	8	3	139	145	179	199	5	18	1630	1790	+ 9,8
Januar	757	884	311	345	239	267	6	3	141	153	177	212	4	17	1625	1861	+14,5
Februar	702	770	295	313	214	227	4	2	129	135	165	187	4	18	1505	1632	+ 8,4
März	763	750	319	316	258	252	7	3	145	127	174	176	5	22	1659	1621	– 2,3
April.	657	684	280	299	288	307	14	7	128	127	150	157	15	12	1503	1574	+ 4,7
Mai	678	703	302	311	348	353	37	21	128	130	168	180	26	40	1624	1677	+ 3,3
Juni	627	653	284	291	352	350	65	58	131	133	174	194	68	73	1568	1621	+ 3,4
Juli	631	658	282	293	357	366	64	77	137	140	174	203	62	79	1581	1660	+ 5,0
August	635		280		362		51		136		176		64		1589		
September . . .	663		297		356		15		132		163		26		1611		
Jahr	8264		3570		3624		278		1599		2050		308		19107		
Okt.... März . .	4373	4770	1845	1966	1561	1676	32	16	807	828	1045	1169	47	110	9631	10409	+ 8,1
April... Juli . . .	2593	2698	1148	1194	1345	1376	180	163	524	530	666	734	171	204	6276	6532	+ 4,1

[1]) Mit einer Anschlussleistung von 250 kW und mehr und mit brennstoffgefeuerter Ersatzanlage.
[2]) Speichervermögen Ende September 1962: 5220 Millionen kWh.

Gesamte Erzeugung und Verwendung elektrischer Energie in der Schweiz



1. **Verfügbare Leistung, Mittwoch, den 17. Juli 1963**

	MW
Laufwerke auf Grund der Zuflüsse, Tagesmittel	1830
Saisonspeicherwerke, 95 % der Ausbauleistung	4710
Thermische Werke, installierte Leistung	200
Einfuhrüberschuss zur Zeit der Höchstleistung	—
Total verfügbar	6740

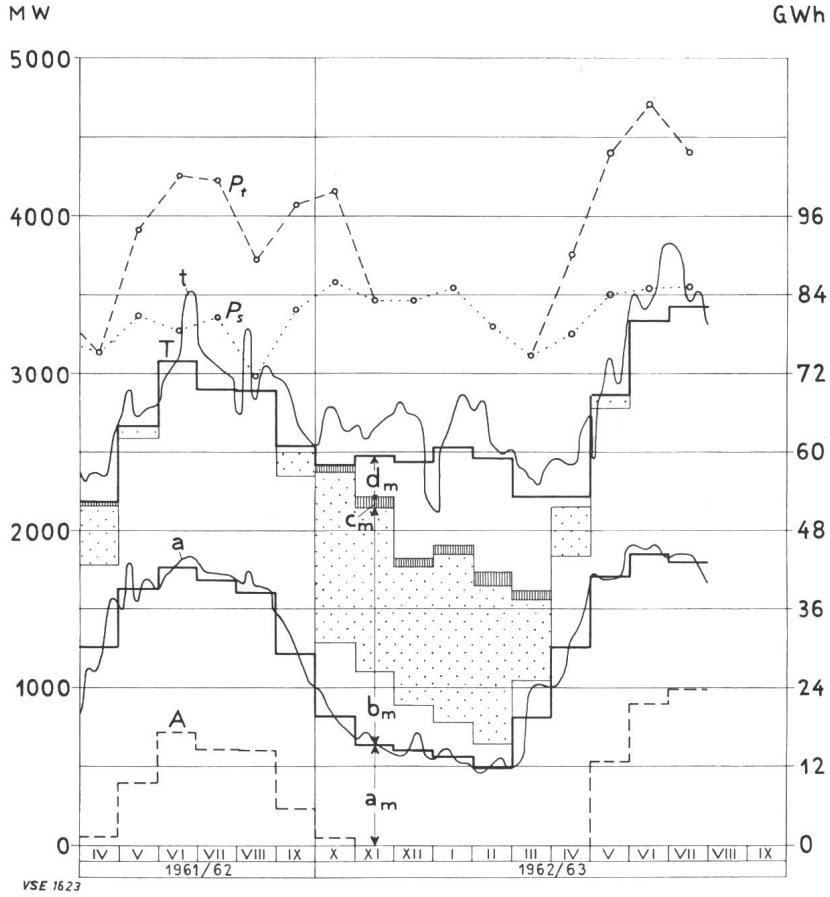
2. **Aufgetretene Höchstleistungen, Mittwoch, den 17. Juli 1963**

Gesamtverbrauch	4410
Landesverbrauch	3350
Ausfuhrüberschuss	1060

3. **Belastungsdiagramm, Mittwoch, den 17. Juli 1963**
(siehe nebenstehende Figur)
a Laufwerke (inkl. Werke mit Tages- und Wochenspeicher)
b Saisonspeicherwerke
c Thermische Werke
d Einfuhrüberschuss
S + A Gesamtbelastung
S Landesverbrauch
A Ausfuhrüberschuss

4. **Energieerzeugung und -verwendung**

	Mittwoch 17. Juli	Samstag 20. Juli	Sonntag 21. Juli
	GWh (Millionen kWh)		
Laufwerke	43,7	42 0	40,1
Saisonspeicherwerke	39,0	31,1	24,7
Thermische Werke	0,3	0,2	0,1
Einfuhrüberschuss	—	—	—
Gesamtabgabe	83,0	73,3	64,9
Landesverbrauch	62,8	53,2	43,0
Ausfuhrüberschuss	20,2	20,1	21,9



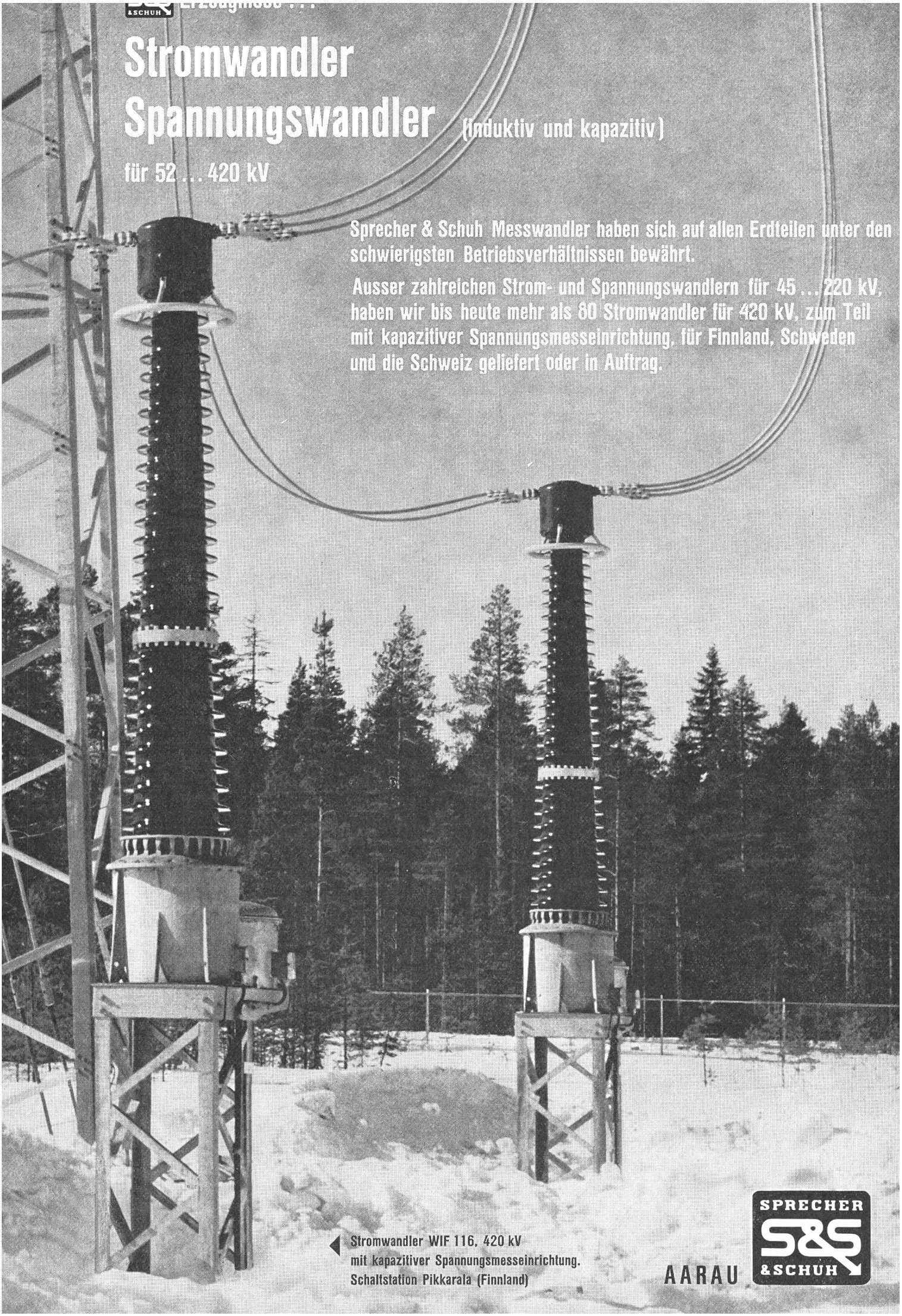
1. **Erzeugung an Mittwochen**
a Laufwerke
t Gesamterzeugung und Einfuhrüberschuss

2. **Mittlere tägliche Erzeugung in den einzelnen Monaten**
a_m Laufwerke
b_m Speicherwerke, wovon punktierter Teil aus Saisonspeicherwasser
c_m Thermische Erzeugung
d_m Einfuhrüberschuss

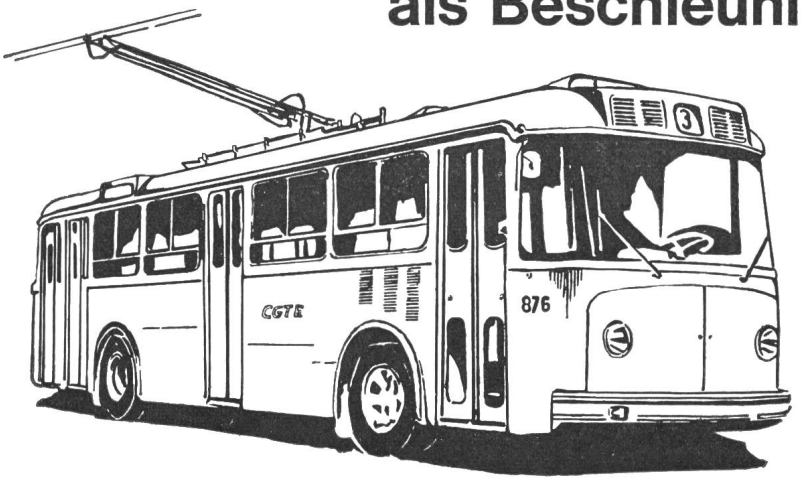
3. **Mittlerer täglicher Verbrauch in den einzelnen Monaten**
T Gesamtverbrauch
A Ausfuhrüberschuss
T—A Landesverbrauch

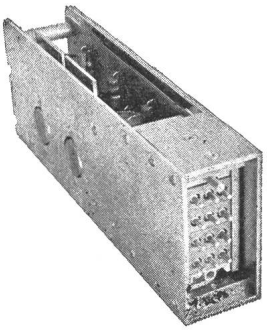
4. **Höchstleistungen am dritten Mittwoch jedes Monates**
P_s Landesverbrauch
P_t Gesamtbelastung

Redaktion der «Seiten des VSE»: Sekretariat des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätswerke, Bahnhofplatz 3, Zürich 1, Postadresse: Postfach Zürich 23, Telephon (051) 27 51 91, Postcheckkonto VIII 4355, Telegrammadresse: Electrunion Zürich.
Redaktor: *Ch. Morel,* Ingenieur.
Sonderabdrucke dieser Seiten können beim Sekretariat des VSE einzeln und im Abonnement bezogen werden.


Stromwandler
Spannungswandler (Induktiv und kapazitiv)
für 52 ... 420 kV
Sprecher & Schuh Messwandler haben sich auf allen Erdteilen unter den schwierigsten Betriebsverhältnissen bewährt.
Ausser zahlreichen Strom- und Spannungswandlern für 45 ... 220 kV, haben wir bis heute mehr als 80 Stromwandler für 420 kV, zum Teil mit kapazitiver Spannungsmesseinrichtung, für Finnland, Schweden und die Schweiz geliefert oder in Auftrag.
Stromwandler WIF 116, 420 kV
mit kapazitiver Spannungsmesseinrichtung.
Schaltstation Pikkarala (Finnland)
AARAU
SPRECHER
S&S
&SCHUH

Transistor-Elemente als Beschleunigungsregler





Transistor-Einheitselement

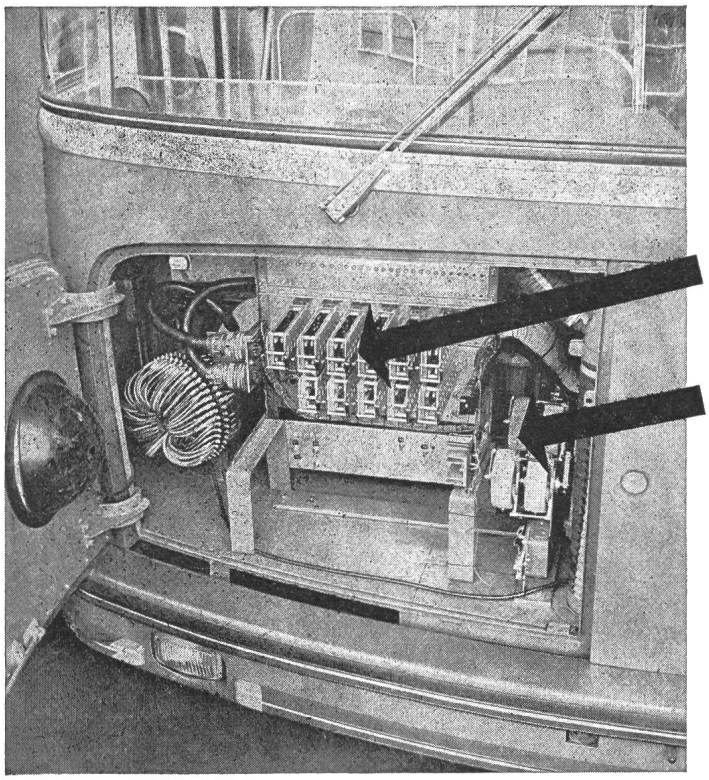
Verwendung für Trolleybusse

Anfahren
mit konstanter Beschleunigung
Bremsen mit konstanter Verzögerung

Verbesserung des Fahrkomforts für die Fahrgäste.
Vereinfachte Bedienung des Fahrzeuges für den Fahrer.
Wirtschaftlicheres Fahren durch selbsttätige Anpassung des Anfahrstromes an die Belastung und das Streckenprofil.

Verwendung statischer Elemente

Kein Verschleiss.
Kein Unterhalt.
Unempfindlich gegen Vibrationen, Staub, Hitze und Feuchtigkeit.



Einbau der Transistor-Steuerung

Die von Sécheron entwickelte Transistor-Steuerung ersetzt den klassischen Steuerkontroller sowie den elektromagnetischen Anfahrregler, der nur selbsttätiges Anfahren mit konstantem Strom gewährleistet. Die mechanischen Steuerstromkontakte sind durch
Funktionselemente
ersetzt, so dass periodische Unterhalts- und Wartungsarbeiten entfallen.
Das Fahr- und das Bremspedal wirken auf je
zwei Sollwertgeber,
wodurch der Fahrer sowohl die Beschleunigung wie auch die gewünschte Fahrstufe wählen kann.
In der Endlage der Pedale werden die mit dem Fahrkomfort zu vereinbarenden Maximal-Werte für Beschleunigung bzw. Verzögerung erreicht. Dabei können die Maximal-Werte für die Beschleunigung und Verzögerung verschieden gross sein. Diese Werte können auch jederzeit unabhängig voneinander verstellt werden.
Die beschriebene Steuerung ist durch ein Patent geschützt.

Société Anonyme des Ateliers de sécheron Genf 21

L 114d